

(A)	Seite
Petitionen. (Drucksachen Nr. 130, 156 und 157)	280 B
Wirklicher Geheimer Rat Kammerherr v. Schönberg, Exzellenz	280 B
Feststellung der Zeit und der Tagesordnung für die nächste Sitzung	280 C
Verlesung und Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung	281 B

~~~~~  
Präsident:

Oberstmarschall Dr. Graf Bizthum v. Eckstädt,  
Exzellenz.

Am Ministertische:

Die Herren Staatsminister DDr. Beck und Graf Bizthum v. Eckstädt und die Herren Regierungskommissare Geheime Räte Dr. Schelcher, Kretschmar und Dr. Kühn, Geheime Regierungsräte Stadler und Haebler und Regierungsrat Dr. Wolf.

Anwesend 39 Kammermitglieder.

Präsident Oberstmarschall Dr. Graf Bizthum v. Eckstädt eröffnet die Sitzung um 11 Uhr 20 Minuten vormittags.

(B) **Präsident:** Die Sitzung ist eröffnet.

Es haben sich für heute entschuldigt Se. Exzellenz Herr Staatsminister a. D. v. Meisch wegen Familienangelegenheiten, Se. Exzellenz Herr Oberschenk Graf v. Einsiedel wegen dringender Geschäfte. Um Urlaub haben gebeten Se. Exzellenz Herr Dr. Mehnert für diese Woche aus Gesundheitsrücksichten, Herr Geheimer Kommerzienrat Erbert gleichfalls aus Gesundheitsrücksichten und Herr Kammerherr Dr. Sahrer v. Sahr (Dahlen) für diese Woche wegen Unwohlseins. Genehmigt die Kammer diese Urlaubsgesuche? — Einstimmig.

Es hat zunächst zu erfolgen der Vortrag einer Ständischen Schrift über den durch das königliche Dekret Nr. 12 vorgelegten Entwurf eines Gesetzes zur Abänderung des Gesetzes, die Ergänzung und Abänderung des Gesetzes über die Zusammenlegung der Grundstücke vom 23. Juli 1861 betreffend, durch Herrn Domherrn Dr. v. Hübel.

(Verlesung der Ständischen Schrift.)

Genehmigt die Kammer diese Ständische Schrift? — Einstimmig.

Die Ständische Schrift ist nunmehr an die Zweite Kammer zur dortigen Genehmigung abzugeben.

Wir treten in die Tagesordnung ein.

Den Vortrag aus der Registrande übernimmt (C) Herr Oberbürgermeister Dr. Kaeubler.

(Nr. 624.) Antrag zum mündlichen Berichte der zweiten Deputation über das königliche Dekret Nr. 18 unter B 2, Herstellung eines fünften Gleises der Linie Leipzig-Hof zwischen Dörsch und Gaschwitz betreffend.

(Nr. 625.) Desgleichen über die Petition des Gemeinderats zu Großschönau und Genossen um Weiterführung der Bertsdorf-Jonsdorfer Schmalspurbahn über Waltersdorf nach Großschönau.

(Nr. 626.) Desgleichen über die Petition des Stadtrats und der Stadtverordneten zu Annaberg wegen Fortführung der Güterbahn Königswalde-Annaberg nach dem Bahnhof Schönfeld usw.

(Nr. 627.) Antrag zum mündlichen Berichte der vierten Deputation über die Petition des Vorstandes des sächsischen Gemeindetags zu Chemnitz um Gewährung von Stillprämien.

**Präsident:** Die Gegenstände zu Nr. 624 bis 627 sind gedruckt und verteilt worden und kommen auf eine Tagesordnung.

(Nr. 628.) Protokollauszug der Zweiten Kammer, betreffend Schlußberatung über Kap. 106 des ordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1914/15, Vertretung Sachsens im Bundesrate betreffend.

**Präsident:** An die zweite Deputation.

(Nr. 629.) Desgleichen, betreffend allgemeine Vorberatung über den Antrag des Abgeordneten Castan und Genossen, die Vorstandswahlen bei den Landkrankenkassen betreffend.

**Präsident:** Die Schlußberatung ist abzuwarten. Vorläufig zu den Akten.

(Nr. 630.) Desgleichen, betreffend Schlußberatung über Tit. 19 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1914/15, viergleisigen Ausbau der Linie Dresden-Werdau zwischen Dresden-A. und Pötschappel betreffend.

(Nr. 631.) Desgleichen, betreffend Schlußberatung über Tit. 23 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats 1914/15, Verbesserung der Güterverkehrsanlagen in Dresden-A. betreffend.

(Nr. 632.) Desgleichen, betreffend Schlußberatung über Tit. 27 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1914/15, Erweiterung des Bahnhofs Altenburg betreffend.

(Nr. 633.) Desgleichen, betreffend Schlußberatung über Tit. 21 des außerordentlichen Staatshaushalts-Etats für 1914/15, Verlegung der Schmalspurbahn Hainsberg-Ripsdorf zwischen Obercarsdorf und Buschmühle betreffend.

(Nr. 634.) Desgleichen, betreffend Schlußberatung über die Petition des Gemeinderats zu Obergurig und Genossen um Errichtung einer öffentlichen Güterverkehrsstelle in Singwitz.